

# Wanderstab

EV · LUTH · ST · JAKOB I KIRCHE WITTLOHE

LUTTUM · HOHENAVERBERGEN · ARMSSEN · NEDDENAUERBERGEN

LEHRINGEN · STEMMEN · WITTLOHE · OTERSEN · LUDWIGSLUST



Kornfeld im August



## Inhalt / Impressum

### Aus dem Inhalt

Seite

Inhalt und Impressum	2
Kirchenvorstandswahl März 2024	3
Andacht	4 – 5
Werbung	6, 10, 16, 22, 26, 32
Kirche schmücken zum Erntedankgottesdienst	7
Altarschmuck in der Kirche – Kleidersammlung	8 – 9
Homepage-Videos „Gott sei Dank“	11
Unterstützung für Energiekosten	12
Ökosystem St.-Jakobi-Wald	13
Pflanztag November 2023	14
Warum pflanzen wir im St.-Jakobi-Wald einen Baum?	15
Einweisung Defibrillator	17
175 Jahre Diakonie	18 – 19
Aus der Region KiWi	20
Konfirmandenanmeldung	21
Delegation reist zum Partnerkreis Shiyane	23
Kurzinfo	24, 25, 27
Die Schönen der Nacht in St.-Jakobi	28 – 29
Ankerplatz – Neues Online-Portal	30 – 31
125 Jahre Posaunenwerk	32 – 33
Informationen aus dem Gemeindeleben	34 – 36

### Spenden für die Kirchengemeinde Wittlohe:

Kirchenamt Verden · IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63 *Stichwort „Wittlohe“*

**Telefonseelsorge:** 0800 111 0

**Diakoniestation:** Hauptstraße 13 · 27308 Kirchlinteln · 0 42 36 / 9 41 27

**Sozialberatung:** 0 42 31 / 80 04 30 · **Suchtberatung:** 0 42 31 / 8 28 12

**Schuldnerberatung:** Caritasverband · Andreaswall 11 · Verden · 0 42 31 / 93 41 58

**Herausgeber:** Kirchengemeinde Wittlohe  
ViSdPG Wilhelm Timme

Auflage: 2.500 Stück

printed by:



**WirmachenDruck.de**

Sie sparen, wir drucken!

**Wir lassen klimaneutral auf Blauer Engel,  
FSC Recycling-Papier drucken.**



**Klimaneutral**  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/12345-6789-1001



**Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 4/2023 ist der 10. November 2023.**

Der Gemeindebrief erscheint 4 x jährlich und wird kostenlos im Gemeindegebiet verteilt.



### Warum? Wie? Wen? *Stand: 12. August 2023*

Die Amtsperiode des aktuellen Kirchenvorstands läuft im kommenden Jahr aus. Das Kirchenvorstandsbildungsgesetz hat zur neuen Wahl einige Reformen erfahren. Einiges ist aber auch unverändert geblieben. Dazu gehört die Dauer einer Amtsperiode des Kirchenvorstands von sechs Jahren, wenngleich KandidatInnen für das Amt auch die Möglichkeit haben, sich nur für drei Jahre zu bewerben.

**Kirchenvorstand warum?** Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand zum Beispiel im Bereich Finanzen und Bauen, ihrer Persönlichkeit und vor allem ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

#### **Wie wählen?**

- a) Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer.
- b) Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten – natürlich auch zur Briefwahl.
- c) Soll es neben der Brief- und Onlinewahl auch eine Urnenwahl mit einem Wahllokal in Wittlohe geben?

**Ja**, so hat es der KV im August beschlossen. **Das Wahllokal wird am 10. März 2024 von 11 bis 15 Uhr in Wittlohe geöffnet sein.**

**Wen?** Bis zum **10. Oktober 2023** können sich KandidatInnen bewerben bzw. vorgeschlagen werden, Voraussetzungen sind ein Alter von **16 Jahren** am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kirchenleitung wünscht sich, dass eine/ein KirchenvorsteherIn aus der Gruppe der Jugendlichen kommt. Der Kirchenvorstand hat ebenfalls beschlossen, dass in der KG Wittlohe die Zahl der zu wählenden KirchenvorsteherInnen bei sechs bleibt. Hinzu kommen später zwei berufene KirchenvorsteherInnen. Die KandidatInnen stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor und tun dies auch im Wanderstab.

**Der Kirchenvorstand**



## Andacht

---



*Der Weizen wächst mit Gewalt; darüber  
jauchzet Jung und Alt und rühmt die große  
Güte des, der so überfließend labt und mit so  
manchem Gut begabt das menschliche Gemüte,  
das menschliche Gemüte.* *EG 503, 7*

### Liebe WanderstableserInnen,

„der Weizen, den wir in diesem Jahr ernten, ist so schlecht, dass er nur noch als Viehfutter taugt“, lese ich heute Morgen, als ich die Zeitung aufschlage. Schuld daran sind die überdurchschnittlich hohen Niederschläge im Juli und in den ersten Tagen des August dieses Jahres. Der Weizen für das Brot, vor allem für die Brötchen, die wir essen, muss also jetzt woanders herkommen, nicht von den niedersächsischen Feldern. Wo der jetzt herkommt? Darüber lese ich in dem Zeitungsbericht nichts. Wer das wissen will, muss wohl die große Mühle in Braunschweig befragen, die in dem Pressebericht vom 12. August erwähnt wird.

Interessant wäre schon, wie diese Frage nach der Sicherstellung unserer Nahrungssicherheit beantwortet wird. Zumal der Überfall Russlands auf die Ukraine ja besonders diesen Bereich hoch sensibel gemacht hat. Darf ukrainisches Getreide über das Schwarze Meer exportiert werden oder nicht? Wie sieht es aus mit diesem Getreideabkommen, das von Russland am 17. Juli ausgesetzt wurde? Hierzulande wirkt sich diese Frage sensibel auf die Mehl- und Brotpreise aus. Eine Konsequenz, die wir als Verbraucher zu spüren bekommen. Das wird in dem genannten Artikel bereits angedeutet.

Durch das Abkommen war es der Ukraine möglich, 33 Millionen Tonnen Getreide zu exportieren. Diese Möglichkeit endete im Juli. Doch viele Länder sind bei der Versorgung ihrer Bevölkerung auf Weizen aus der Ukraine angewiesen. In Dschibuti, Äthiopien, Somalia, Südsudan, Sudan und Uganda droht nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO gut zehn Millionen Kindern akuter Hunger.

Der genauere Blick auf die Konsequenzen des von Wladimir Putin gekündigten Abkommens zeigt, dass die ärmsten Länder von den Ausfällen bei den Lieferungen besonders hart betroffen sind. Verstärkt wird die Krise noch



dadurch, dass auch der Weizen, den das UN-Welternährungsprogramm, WFP, in von Hunger bedrohten Ländern verteilt, zur Hälfte aus der Ukraine kommt.

Seit August 2022 haben über 725.000 Tonnen Weizen die ukrainischen Häfen in Richtung Äthiopien, Jemen, Afghanistan, Sudan, Somalia, Kenia und Djibouti verlassen. Laut UN-Welternährungsprogramm laufen durch die Kündigung des Getreideabkommens weltweit 258 Millionen Menschen Gefahr zu verhungern.

Ich frage mich: Warum hat Russland das Getreideabkommen gekündigt? Warum werden Millionen von Menschenleben bewusst aufs Spiel gesetzt? Ich lese darüber: Russland will erreichen, dass westliche Sanktionen gelockert werden. Es sieht seine eigenen Getreide- und Düngemittelexporte durch die Sanktionen behindert. Wirtschaftswoche vom 18. Juli 2023.

O nein, was können die Menschen in den genannten Ländern dafür, dass der Ukraine-Krieg vom Zaun gebrochen wurde? Und sie zahlen jetzt den höchsten Preis von allen für einen Konflikt, den sie nicht verursacht haben. Die Abhängigkeit dieser Länder vom Weizen aus der Schwarzmeer-Region ist zum Spielball für politische und militärische Interessen geworden. Einst haben es die USA geschafft, unter anderem praktisch in ganz Afrika die Menschen dazu zu bewegen, vom Hirseanbau, den sie 6.000 Jahre erfolgreich betrieben haben, zum importierten Weizen als Grundnahrungsmittel zu wechseln. Jetzt, Jahrzehnte später, gibt es den Hirseanbau praktisch nicht mehr, so dass die Abhängigkeit vom Weizen zur tödlichen Falle geworden ist.

Uns geht es gut. Auch wenn das eigene Empfinden gelegentlich etwas anderes suggeriert. Das hat etwas mit Vergleichen zu tun. Wenn ich mich ständig mit den Menschen vergleiche, die das besitzen, von dem die Werbung vorgaukelt, man/frau müsse es besitzen; und ich besitze es nicht – dann geht es mir irgendwann wirklich schlecht.

Mir geht es gut, doch ich sehe es nicht. Das zu erkennen und dagegen etwas zu unternehmen, zum Beispiel das unnütze Vergleichen zu beschränken und einzustellen, wäre ein echtes Ziel von Ernte feiern. Denn wir dürfen ernten, immer noch. *Gott sei dank!*

*Wilhelm Timme*





## Werbung

Ausführung folgender Tätigkeiten:

**Betriebliche Bereiche:**

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen
- Existenzgründungen

**Private Bereiche:**

- Einkommensteuer
- Erbschaftsteuer
- Sonstige steuerliche Beratung

# VOLKER HORSTMANN Steuerberater



Dammstraße 18 · 29664 Walsrode · Tel. 0 51 61 / 91 09 99

Privat: Neddener Dorfstraße 37 · 27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen

**E-Mail: stb-horstmann@datevnet.de**

**WER NICHT VERGLEICHT,  
ZAHLT ZU VIEL!**

Wenn nicht jetzt,  
wann dann?

Wir beraten Sie gern in allen Versicherungsfragen!



**Versicherungsmakler  
Johann Schröder**

Lindhooper Str. 70  
27283 Verden

Telefon: 0 42 31-9 33 544

Telefax: 0 42 31-9 33 545

Mobil: 01 71-264 54 44

E-Mail: schroeder.johann@web.de

[www.versicherungen-verden.de](http://www.versicherungen-verden.de)



**Tischlerei  
Dreyer**



[www. Tischlerei-Dreyer.com](http://www.Tischlerei-Dreyer.com)

Tel.: 04238 - 94 34 64 • Alte Eichen 4 • 27308 Armsen

Tischlerarbeiten nach Maß.

**Möbel & Innenausbau • Fenster & Türen • Treppen & Fußböden**



**Wir machen,  
dass es fährt!**

**Heinz Rübke**

KFZ-Mechaniker-Meister

KFZ-Elektriker-Meister

Armsener Str. 8

27308 Neddenaverbergen

**Tel. 04238 - 94080**



**JENS KAPPENBERG**

Erkrankte • Pflegebedürftige • Behinderte • Senioren



**Sie planen einen neuen Zaun?**

Sprechen Sie uns an, wir fertigen und liefern individuelle Zaunsysteme und verschiedenste Tore. Bei einem Gespräch an Ort und Stelle beraten wir Sie gern über unsere vielfältigen Angebote.

Rufen Sie uns an: Tel. 04238/15-11  
e-mail: [jens.kappenberg@t-online.de](mailto:jens.kappenberg@t-online.de)

Michaelstraße 3  
Neddenaverbergen  
Tel. 04238-1511  
Fax 04238-1940



[www.JensKappenberg.de](http://www.JensKappenberg.de)

## Kirche schmücken zum Erntedankgottesdienst



### Liebe EinwohnerInnen aus Neddenaverbergen, Lehningen, Ihlden und Hinter den Brüchen

am Sonntag, dem **1. Oktober 2023** ist wieder **Erntedankgottesdienst**. Er wird in der Wittloher Kirche um **10 Uhr** gefeiert.



Sie wird für diesen Tag im Wechsel von den Ortschaften der Kirchengemeinde geschmückt.

Dieses Jahr darf Nedden die Kirche festlich mit Gaben und Früchten im Altarraum gestalten.

Wir freuen uns über reichliche Erntegaben sowie Blumen für die Dekoration.

Am **30. September 2023** findet eine **Grüne Hochzeit** statt. Das Brautpaar wünscht sich eine schön geschmückte Kirche zum Erntedankfest.

Wer etwas zum Schmücken und Dekorieren beitragen möchte und nicht selber mitschmücken möchte, kann

die Spenden nach **Rücksprache am Samstag, dem 30. September 2023, bis 10 Uhr** in den Vorraum der Kirche bringen. Das Treffen zum **Schmücken** ist dann um **10 Uhr** in der Kirche.

Wer Fragen hat, der kann sich gern bei **Christiane Cordes** unter **Telefon 04238 / 94188** oder **Anke Pozderovic** unter **Telefon 04238 / 95199** melden.

Wir freuen uns auf viele HelferInnen und eine schön geschmückte Kirche zum **Erntedankgottesdienst** und sagen für alle Spenden und Leihgaben herzlichen Dank.

**Christiane Cordes** und **Anke Pozderovic**



## Altarschmuck in der Kirche

### Keine Schnittblumen mehr als Altarschmuck in der KG Wittlohe,

so stand es in der letzten Ausgabe des Wanderstab zu lesen. Sie werden sich erinnern, wie in dem Bericht der Weg der kommerziell erzeugten Schnittblume aus Südamerika bzw. dem afrikanischen Kontinent nachgezeichnet wurde. In dem Artikel ging es vor allem um den enormen Wasserverbrauch und den extrem hohen Pestizideinsatz in der Schnittblumenindustrie.

Ein weiterer Aspekt ist die Frage, wie es in den Ländern vor Ort zugeht, dass es möglich wurde, dass zum Beispiel Äthiopien zu den weltweit größten Exporteuren von Schnittblumen zählt. In der *taz* ist dazu schon vor Jahren mit dem Ergebnis recherchiert worden, dass gerade in Äthiopien fruchtbarer Boden gegen den Willen der ahnungslosen BewohnerInnen des Landes für Schnittblumen geopfert worden ist. Dass in Äthiopien der Export von Schnittblumen innerhalb von 10 Jahren um das 70-zigfache gesteigert worden ist, hat der Lokalbevölkerung keinen Vorteil gebracht. In den großen äthiopischen Gewächshäusern arbeiten acht- bis zehnjährige Kinder acht Stunden täglich für einen Euro oder gar weniger. Es werden auch Arbeiter aus Indien und Pakistan eingesetzt oder äthiopische Arbeitskräfte aus anderen Landesteilen, heißt es ebenfalls in einem Bericht der *taz*, von Oktober 2011. Für Äthiopien ist es sogar belegt, dass Kleinbauernfamilien von Regierung und BlumenproduzentInnen von ihrem Land vertrieben wurden, ohne angemessen entschädigt worden zu sein, wie neuere Recherchen zeigen.

In Gesprächen über dieses Thema seit dem letzten Wanderstab wurde unter Anderem auch davon gesprochen, dass es durchaus die Möglichkeit gibt, Rosen zu erwerben, die von kleineren Betrieben noch oder wieder gezüchtet werden. Rosen, die unter dem Einsatz von weniger Chemikalien gezüchtet werden, erfordern mehr Arbeitskraft und Fachkenntnis. Man kann sie bekommen, muss vielleicht aber ein wenig nach ihnen suchen.





## Altarschmuck in der Kirche · Kleidersammlung



Seitdem wir uns Gedanken machen um das Thema, was eigentlich in den Vasen unserer Altäre bei den Feiern der Gottesdienste stehen soll, ist unsere Küsterin Natalie Tschobur in beeindruckender Weise aktiv geworden, so dass regelmäßige KirchgängerInnen bereits mit dem Gedanken nach Wittlohe in die Kirche kommen, was Natalie denn jetzt für einen Strauß für den Altar gezaubert hat. Sicherlich werden zu späteren Zeiten des Jahres die Sträuße nicht immer diese Farbenpracht aufweisenkönnen, doch zurzeit sind Natalies Blumensträuße eine wahre Augenweide.

*für Wärme und Würde ...*

### Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

der Evangelischen Kirchengemeinde

### St. Jakobi Wittlohe

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche  
im Plastikbeutel gut verpackt - bitte keine Kartons -

**von Montag, 02. Oktober 2023,  
bis Sonnabend, 07. Oktober 2023,  
bitte nur in diesem Zeitraum -**

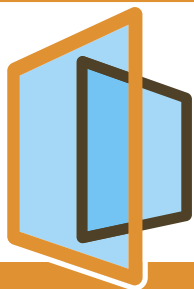
zu folgender Sammelstelle:

**Anhänger der Deutschen Kleiderstiftung  
Spangenberg auf dem Gelände  
der St.-Jakobi-Kirchengemeinde**





## Werbung



# ADIGA FENSTER

Inh. Adrian Gatzke

**Fenster | Türen  
Rollladen  
nach Maß**

Tel.: 04232 – 94 53 969  
Roggenkamp 1 | 27299 Langwedel

[www.adiga-fenster.de](http://www.adiga-fenster.de)

**Die Maurermeister**  
Maurer & Betonarbeiten von A-Z  
Ob Kleinen oder Großen  
Auftrag  
**Wir meistern Alles!!!**

Wittmoor, Buxtehude, 27108 Kirchlinteln • Tel. 0 42 31 93 36 366 • Mobil 0170 4 23 89 158  
[diemaurermeister@t-online.de](mailto:diemaurermeister@t-online.de) • [www.diemaurermeister.de](http://www.diemaurermeister.de)

**LUX**   
KFZ-SERVICE

**Stefan Lux**  
Geschäftsführer und Inhaber

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag 7 – 17 Uhr  
TÜV:  
Montag und Donnerstag

Nikolaus-Kopernikus-Str. 17  
27283 Verden  
Telefon: 04231 9363160  
E-Mail: [lux@lux-autoservice.de](mailto:lux@lux-autoservice.de)

**DIE TRANSPORTER AUFBAUPROFIS**

**SCHUTZ**  
FAHRZEUGBAU

Ausbildungsberuf Fahrzeugbaumechaniker  
jetzt Bewerben!

Heinz Schutz GmbH  
Bendingbosteler Dorfstr. 15  
D-27308 Kirchlinteln  
Tel. 04237/ 93 11-0  
[www.schutz-fahrzeugbau.de](http://www.schutz-fahrzeugbau.de)

*Gasthaus zum Drommelbeck*

Familie  
Rosenbrock-Heemsoth

Verden Str. 6  
27308 Kirchlinteln-  
Hahnenaverbergen

Tel. 04238 - 244  
04238 - 943175

Natürlich Gesund  
Ernährung & Gesundheit

Gesundheitsberaterin (HK)

Kontakt:  
Rebecca Kämpfert  
0173-3781196  
Info@gesundheitsberatung-verden.de

Weitere Informationen findest Du unter  
Gesundheitsberatung-Verden.de



Seit über 80 Jahren im Trend!

**Damen- & Herren-  
Friseursalon Jäger**

Neddenaverbergen  
In den Sandteilen 5  
27308 Kirchlinteln  
Tel. 04238 / 669

  
**WELLA**

Wir machen Ihre Haare fit!



### Geistliche Impulse als Video auf der Homepage der St.-Jakobi-Kirchengemeinde

„Herr Timme, wie ist das eigentlich, gibt's jetzt Videoandachten gar nicht mehr?“, wurde ich in den vergangenen Monaten das ein oder andere Mal gefragt. Der Kirchenvorstand hat auch vor mehr als einem halben Jahr bereits beschlossen, dass es Videoandachten wieder bzw. weiterhin geben soll. Über dieses Thema der Online-Präsenz der Kirchengemeinde wurde im Hintergrund in der letzten Zeit immer wieder einmal gesprochen. Dabei herausgekommen ist, dass eine Gruppe von drei Personen, bestehend aus **Verena Schneider-Groß**, **Peter Vassen** und **Wilhelm Timme**, die Aufgabe übernommen hat, eine zeitgemäße Form zu finden, Glaubensgedanken in der Welt des Internets darzustellen.

Dabei soll das User-Verhalten bei den Videoandachten in der Zeit der Corona-Pandemie berücksichtigt werden, als eine relativ hohe Anzahl von Personen die Internet-Andachten nicht bis zum Ende gesehen haben. Daraus schließen wir: Ein Mini-Gottesdienst ist nicht unbedingt das, was die Menschen, die im Internet unterwegs sind, sehen und hören wollen.

Was genau in der Arbeitsgemeinschaft dieser drei Personen am Ende herauskommt, ist noch nicht klar. Nur so viel kann an dieser Stelle bereits verraten werden: Es wird demnächst Wittloher Glaubensgespräche geben, die als Videos online gestellt werden. Diese Wittloher Glaubensgespräche werden „**Gott sei Dank**“ heißen und eine Länge von sechs Minuten nicht überschreiten.

Andere Antworten und Fragen, zum Beispiel inwieweit Musik bei „**Gott sei Dank**“ eine Rolle spielen wird, wie die Eröffnung und der Schluss dieses Programmes sein werden und welche Glaubensfragen in den ersten Folgen zur Sprache kommen, wird die dreiköpfige AG demnächst festlegen. Vorerst ist geplant, dass es eine Reihe von sieben Folgen von „**Gott sei Dank**“ geben wird, die online gestellt werden. Die erste voraussichtlich noch im September dieses Jahres.

*Wilhelm Timme*



## Unterstützung bei Energiekosten

---

**Diakonisches Werk**  
Kirchenkreis Verden



### Unterstützung bei Energiekosten durch das Diakonische Werk im Kirchenkreis

Die enorm gestiegenen Preise für Strom und Heizung sind eine große finanzielle Belastung für viele Haushalte. Neben der staatlichen Unterstützung will die Evangelische Kirche eine weitere Hilfe leisten. Wer durch die erhöhten Energiekosten in eine schwierige finanzielle Lage gerät, kann einen einmaligen Zuschuss beim **Diakonischen Werk** beantragen. Ermöglicht wird diese Unterstützung durch die Versteuerung der Energiepauschale, durch die auch die Kirchen höhere Steuern eingenommen haben. Diese zusätzlichen finanziellen Mittel sollen unmittelbar wieder an bedürftige Menschen ausgezahlt werden, die Schwierigkeiten haben, ihre Energiekostenabrechnung zu bezahlen.

Der Empfängerkreis ist größer als viele denken und unbürokratisch zudem auch. Wer eine Energiekostenhilfe durch unsere Kirche beantragen möchte, setzt sich am besten beim Diakonischen Werk im Kirchenkreis Verden mit **Heike Walter** in Verbindung oder in unserer Kirchengemeinde mit **Pastor Wilhelm Timme**. Die finanzielle Hilfe kann bis zu **500 Euro** betragen; man kann sowohl eine Geldleistung als auch einen Zuschuss für modernere Geräte (zum Beispiel für einen Kühlschrank oder eine Waschmaschine) beantragen. Vorgelegt werden müssen nur eine Einkommensbescheinigung oder ein Rentenbescheid und die letzte Energiekostenabrechnung des Versorgers.

Interessenten wenden sich bitte an das Diakonisches Werk im Kirchenkreis Verden – **Telefon 04231 800430**, per E-Mail, **[dww.verden@evlka.de](mailto:dww.verden@evlka.de)** – oder an die Kirchengemeinde Wittlohe, Pastor Wilhelm Timme, Telefon **04238 493**, E-Mail: **[wilhelm.timme@t-online.de](mailto:wilhelm.timme@t-online.de)**

**Hans-Rainer Strang**

Vorsitzender des Diakonieausschusses  
in der Kirchengemeinde Wittlohe



### Ökosystem St.-Jakobi-Wald

Gehören Sie zu den Menschen, die sich wundern oder die sich freuen, dass die Brennnesseln und der Rainfarn zwischen den Bäumen wachsen?

Der **St.-Jakobi-Wald** ist dabei, sich zu einer Oase für Insekten zu entwickeln. Je später im Jahr der Schnitt der Pflanzen auf der Fläche und je schmaler die Pfade ausgemäht werden,



desdo mehr profitieren die Falter, Grashüpfer und Wildbienen von den Gräsern und Blumen.

Insbesondere die Brennnessel ist unverzichtbare Futterpflanze für Raupen von Tagpfauenauge, Kleinem Fuchs, Admiral, Landkärtchen und C-Falter und dadurch Lebensspender für die Singvogelbrut im Frühjahr.



Wenn Sie demnächst dort spazieren, schauen Sie mal auf die Blüten der Schafgarbe und des kleinen Habichtskrauts, lauschen Sie dem Zirpen von Heupferd und Grashüpfer, dem Vogel-



gezwitscher und genießen Sie den Anblick des luftgaukelnden Braunen Waldvogels oder des Feuerfalters.

Die Insektenvielfalt und die davon abhängige Vogelwelt belohnt Sie für die Toleranz, die Sie dem Wildwuchs der Wildkräuter entgegen bringen!



**Fotos/Text Bettina Bielefeld,  
NABU Kirchlinteln**





## *Pflanztag November 2023*

---

### **Pflanztag im St.-Jakobi-Wald am 12. November um 10 Uhr**

Von den mehr als 40 Personen, die sich dafür entschieden haben, im November im St.-Jakobi-Wald einen Baum zu pflanzen, kommt in dieser Ausgabe des WS *Mareike Dapper-Eichstaedt* aus Brammer zu Wort. Sie erläutert, warum sie unser Projekt des Bäume-Pflanzens unterstützt.

Zum Glück gibt es sie immer noch: Menschen, die daran glauben, dass wir auf dem blauen Planeten eine gute Zukunft haben, und auch etwas dafür tun, sie zu erreichen. Das ist wichtig.

Als Beleg für diese Aussage füge ich hier ein Foto ein, von einem Konfirmanden gemacht: *Gregor Groß* aus Hohenaverbergen. Gregor ist in seinem Praktikum immer wieder im St.-Jakobi-Wald gewesen. In dieser Zeit hat er den St.-Jakobi-Wald unaufgefordert mit dem Zeichen des Friedens Gottes verbunden, den Gott mit der Menschheit gemacht hat: dem Regenbogen. Solche Ideen wecken Hoffnung.



Solche Ideen wecken Hoffnung.

Was wir mit den großen Maßnahmen der Politik, die ständig hinter den gesteckten Klimazielen hinterher hinken, in Deutschland erreichen, wird die Zukunft zeigen. Immerhin hatten wir ja das Glück, dass die weltweit erneut gestiegenen Temperaturen im Sommer uns hier in Norddeutschland weitestgehend verschont haben. Doch ist das Glück, im Sommer nicht so gelitten zu haben, wie die Menschen in Südeuropa leiden mussten, wirklich ein Glück? Oder wird es sogleich als Begründung dafür angesehen, das Problem des Klimawandels weniger ernst nehmen zu müssen? Leider wird es den ein oder anderen geben, der genau so denkt.

Wir pflanzen Bäume und verstehen immer besser, dass Bäumepflanzen ein Schritt gegen die Treibhausgase ist, ein anderer ist es, deren Emission zu senken. Was das angeht, sind wir aufgerufen, genauso Schritt für Schritt voranzukommen, wie der St.-Jakobi-Wald wächst.

*Wilhelm Timme*

## Warum pflanzen wir einen Baum im St.-Jakobi-Wald?



### Mein Freund der Baum ...

Es sollte wieder eine Allertaufe werden. **Smillas** Schwester, **Lotta**, wurde 2019 beim großen Tauffest in Westen schon im Fluss getauft, daher freuten wir uns über die Möglichkeit einer solch idyllischen, naturverbundenen Taufe auch für unsere zweite Tochter. Diesmal nicht über die Kirchengemeinde Kirchlinteln, der wir in Brammer angehören, sondern über die aus Wittlohe.



Beim Taufelternabend erfuhren wir von Pastor Timme von dem bemerkenswerten Projekt **St.-Jakobi-Wald**. Seltsamerweise hatten wir Brammeraner, ebenfalls in der Gemeinde – jedoch auf der anderen Seite Kirchlintelns lebend – noch nicht davon gehört. Wir wurden gefragt, ob wir im Namen des Täuflings eine Patenschaft für einen Baum übernehmen beziehungsweise diesen selber pflanzen wollten.

Dieses Angebot fand ich sofort schön und sinnbildlich. Unser Kind durfte in die christliche Gemeinde aufgenommen werden und mit ihm sein „eigener“ Baum in die „waldliche“ Gemeinde. Ja, denn ein Wald ist doch ebenfalls eine kommunizierende Gemeinschaft. Smilla würde ihren Baum hegen und pflegen können, mit ihm gemeinsam wachsen (er darf sie höhentechisch gern überholen). Und dieser Baum soll auch dann noch stehen und fotosynthetisieren, wenn wir einmal nicht mehr auf dieser Erde sind. Aber wenn Smilla einen Baum bekommt, dann soll Lotta das auch. Die ist als Waldkindergartenkind begeistert davon. So viel von meiner Seite zum sozial-emotionalen Aspekt. Fürs Fachliche ist mein Mann Eike als Geograf und Agrarwirt zuständig. Er wählt aus dem Katalog die Linde aus, wohl bienenfreundlich und schattentolerant. Nicht zu verachten ist der Gedanke der Nachhaltigkeit in Zeiten des vom Menschen verursachten Klimawandels. Wir freuen uns auf die gemeinsame Pflanzaktion im November!

*Mareike Dapper-Eichstaedt*



## Werbung



**ABSCHIED  
BESTATTUNGEN**  
Wir sind an Ihrer Seite

Individuelle Bestattungen und Vorsorgen

Kirchlintein, Hauptstraße 23 a

**24 h Rufbereitschaft  
unter 04236 76 34567**

Unter dieser neuen Telefonnummer erreichen Sie uns auch  
in unserer Filiale in Verden, Windmühlenstraße 24.

**www.P-Z-E.de**



Sie haben die Veranstaltung.  
wir die passende Ausstattung

**Rainer Eggers**



Hüpfburgen • Getränke • Ausschank • Kühlanhänger  
Inventar • Geschirr • Zubehör • eigener Schankwagen

Telefon 04238-943109 • info@P-Z-E.de  
27308 Neddenaverbergen • Sprenkampsweg 6

**Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger**



**Christof  
Günther**

Schornsteinfegermeister  
in sechster Generation



Gebäudeenergieberater im Handwerk

**NEU - Gasabnahmen für Wohnwagen und Wohnmobile**

Bergstraße 13 • 27308 Kirchlintein / Luttum  
Telefon 0 42 31 / 8 26 20 • Telefax 0 42 31 / 67 65 56  
www.Schornsteinfeger-Kirchlintein.de

**Auto-Service  
meyer**

**Peter MEYER**

Kfz-Meisterbetrieb

Freie Tankstelle

Reparaturen aller Fabrikate

Neu- und Gebrauchtwagen

Finanzierung - Versicherung

Werkstattservice

Unfall-Reparaturen

Verdener Straße 18  
27308 Hohenaverbergen  
Telefon (0 42 38) 93 10 0  
Telefax (0 42 38) 93 10 50



**RAUM Profil**

Ihr Spezialist für:

- Bodenbeläge • Polierarbeiten
- Sicht- u. Sonnenschutz
- Insektenschutz • Gardinenservice

Raumaussattermeister

Jörg Seidel

Schwarzer Berg 10

27308 Neddenaverbergen

e-mail: hv.seidel@t-online.de

tel.: (04238) 94 31 06 • fax: (04238) 94 34 78 • mobil: (0162) 45 15 725

**Service-Rund-Ums-Haus**

**Peter Bublitz**



**Peter Bublitz**

Bgm.-Hogrefe-Str. 36

27308 Kirchlintein / OT Luttum

Telefon: 0174 - 25 00 709

E-Mail: Service-Bublitz@web.de

– Renovierung

– Trocken-/Innenanbau

– Fenster/Türen

– Parkett/Laminat

– Reparaturen am/im Haus

– Hausmeisterservice

– und vieles mehr

**Malerarbeiten aller Art  
H. Bellmer**

Tel.: 0 42 31 - 6 22 92

Fax: 0 42 31 - 6 71 873

Mobil: 01 60 - 6 750 958

Email: ehbellmer@t-online.de



H. Bellmer • Bergstr. 28 • 27308 Kirchlintein-Luttum

**großartig**  
Ihr Unternehmen?  
Unbedingt zeigen!



Sprenkampsweg 30  
27308 Neddenaverbergen  
Telefon 04236 9 42 47 75  
www.mareikepianka.de

**ideenstark**  
Grafik und Konzept Mareike Pianka



### **Einweisung in unseren Defibrillator**

Die Kirchengemeinde Wittlohe hat mit Zuschuss des Landkreises einen automatisierten externen Defibrillator angeschafft, der am 28. März 2023 im Flur des Gemeindehauses installiert wurde. Das Gerät ist 24 Stunden am Tag einsatzbereit – eine Bedingung für den Zuschuss durch den Landkreis. Der Defibrillator ist für den Einsatz von Laien und Ersthelfern geeignet und ist nicht nur als Hilfe für BesucherInnen der Kirche, des Friedhofes und des Gemeindehauses gedacht. Alle EinwohnerInnen und BesucherInnen in Wittlohe und Stemmen profitieren von diesem Gerät.

Unser Defibrillator unterstützt den Benutzer durch eine Sprachsteuerung mit Anzeige der korrekten Positionierung der Hände auf dem Brustkorb und Vorgabe eines regelmäßigen Rhythmus bei der Herzdruckmassage. Der Lieferant hat am 14. Juni 2023 eine einstündige Ersteinweisung bei uns im Gemeindehaus durchgeführt, an der elf Gemeindemitglieder teilgenommen haben. Der Schulungsleiter hat am Ende *Natalia Tschobur*, *Wilhelm Timme* und *Hans-Rainer Strang* zu Beauftragten für den Defibrillator im Gemeindehaus Wittlohe bestimmt. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde angeregt, für Kirchenvorsteher, Mitglieder in den Gruppen der Kirchengemeinde und Beschäftigte einen Erste-Hilfe-Kurs anzubieten.

An einem Samstag im Herbst wollen wir über das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Verden im Gemeindehaus in Wittlohe einen solchen Kurs mit Einweisung in den Defibrillator anbieten. Damit der neunstündige Kurs bei uns stattfinden kann, müssen mindestens 14 Personen teilnehmen. Den Termin und die Anmeldebedingungen werden wir noch rechtzeitig mitteilen.

Eine weitere Einweisung in unseren Defibrillator wollen wir mit den beiden Ortsvorstehern in Wittlohe und Stemmen für Beauftragte aus den Vereinen und interessierten MitbürgerInnen im Herbst als Abendveranstaltung anbieten. Die etwa 1½-stündige Einweisung macht der ehemalige Leiter des Kreisgesundheitsamtes *Dr. Bernhard Krüger*. Auch hierzu erfolgt noch eine gesonderte Information.

*Hans-Rainer Strang*





# #AUSLIEBE

### Gottesdienst am 3. September in St.-Jakobi Wittlohe

„Seit 175 Jahren engagiert sich die Diakonie für Menschen, die Hilfe und Unterstützung benötigen. Dabei ist sie immer nah bei den Menschen und setzt sich für sie in Gesellschaft und Politik ein. Mit der Jubiläumskampagne **#ausLiebe** möchten wir dieses Engagement würdigen und stärken sowie den Menschen zeigen, dass wir für jede Lebenslage Angebote bieten.

Gleichzeitig möchten wir den vielen ehren- und hauptamtlichen MitarbeiterInnen mit dieser Kampagne danken. Ohne sie wäre diese kontinuierliche, gute Arbeit nicht möglich,“ schreibt der Vorstandssprecher der Diakonie in Niedersachsen **Hans-Joachim Lenke** zur diesjährigen „**Woche der Diakonie**“ vom **3. – 10. September 2023**. Vor 175 Jahren hat der Theologe **Johann Hinrich Wichern** auf dem Kirchentag in Wittenberg die heutige Diakonie ins Leben berufen. Die Diakonie ist im Laufe der Zeit zu einer der bedeutendsten Wohlfahrtsorganisationen in Deutschland herangewachsen.

Diakonie  
in Niedersachsen



„ES TUT EINES NOT, DASS DIE EVANGELISCHE KIRCHE  
IN IHRER GESAMTHEIT ANERKENNE  
DIE ARBEIT DER INNEREN MISSION  
IST MEIN!“

Johann Hinrich Wichern 1845 bei seiner  
Rede auf dem Kirchentag in Wittenberg.  
Diese gilt als Geburtsstunde der heutigen  
Diakonie.

[ausliebe.diakonie.de](https://ausliebe.diakonie.de)







# #AUSLIEBE

Auf dem langen Weg bis in unsere Tage ist viel geschehen – die Verbände, die Einrichtungen, die Institutionen der Diakonie, aber auch die Menschen und die politischen Rahmenbedingungen haben sich mehr als einmal verändert. Gesellschaftspolitisch gewollt, kirchlich beschirmt ist über die 175 Jahre ein engmaschiges Netzwerk der sozialen Arbeit gewachsen, das alle unterstützt und begleitet, die das wollen.

Einmal im Jahr in der ersten Septemberwoche feiert die evangelische Kirche die „**Woche der Diakonie**“. Wir, die **St.-Jakobi-Kirche Wittlohe**, feiern unseren diesjährigen Diakoniegottesdienst am **Sonntag, dem 3. September**, um **10 Uhr** in der Kirche oder im Pfarrgarten der Kirchengemeinde mit **Pastor Wilhelm Timme**. Den musikalischen Rahmen gestaltet **Jannis Cordes**. Über die Arbeit der gemeinnützigen **Jugendhilfe Sirius GmbH** aus Kirchlinteln wird **Jens Dreger** informieren.

Der Diakonieausschuss im Kirchenkreis Verden bietet in der „Woche der Diakonie“ am **Freitag, dem 1. September 2023**, eine Informationsfahrt zum Wichern-Haus „**Stiftung Das Raue Haus**“ in Hamburg an. Die Einrichtung wird von 11 – 13 Uhr besucht; die Anreise erfolgt mit der Bahn. Wer sich für diese Fahrt interessiert, kann sich bei **Heike Walter** im Diakonischen Werk des Kirchenkreises Verden unter der Telefonnummer **04231/800430** oder der E-Mail **dw-verden@evlka.de** anmelden.

**Hans-Rainer Strang**

**#ausLiebe.**

**Ihr Maß ist Geduld.**

**Ihr Ziel: Dass aus Liebe Liebe erwächst**

**– gegenüber Gott und dem Menschen.**

**Glaube. Hoffnung. Liebe.**



## Aus der Region KiWi

### Vakante DiakonInnen-Stelle in der Region KiWi

**Karin Kuessner**, unsere langjährige Diakonin, ist bereits Ende 2022 in den Ruhestand verabschiedet worden. Vielleicht fragen sich einige unserer Gemeindeglieder, ob es schon eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger gibt.

Die vakante Stelle wurde bereits Ende letzten Jahres ausgeschrieben: eine halbe Stelle als Regionaldiakonin in der Region KiWi und eine halbe, befristete Projektstelle, die aus dem Fonds missionarischer Chancen gefördert wird, ebenfalls für die Region KiWi. Bisher konnte leider noch niemand gefunden werden, der oder die die Nachfolge antritt. Anfang Juni gab es für das auswählende Gremium, in dem auch das KiWi-Kuratorium für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beteiligt ist, die Hoffnung, dass die Stelle besetzt werden könne. Eine Bewerberin zog ihre Bewerbung kurz vor dem Vorstellungsgespräch wieder zurück und ein Bewerber passte leider nicht zu den ausgeschriebenen Aufgaben. Wie bei vielen Fachkräften, ist es nicht ungewöhnlich, dass auch Stellen für Diakoninnen und Diakone länger nicht besetzt werden können. Die **Bewerbungsfrist** wurde noch einmal verlängert, jetzt **bis zum 30. September 2023**. Erfreulich ist, dass Superintendent **Fulko Steinhausen** die Diakonin **Birte Kochsiek** gewinnen konnte, um die Pastoren Dennis Osvich und Wilhelm Timme auf der KiWi-Konfirmandenfahrt im Oktober zu begleiten und sie die Vorbereitung übernimmt.

Kurz vor Redaktionsschluss ging für die beiden halben Stellen die Bewerbung eines Ehepaares ein. Ein Bewerbungsgespräch wurde für Ende August geplant.

Sobald es Neuigkeiten zum Stand der Bewerbung gibt, wird die Gemeinde über die Homepage und den Wanderstab informiert.

**Sonja Butz-Georg**



*Das Team wartet sehnsüchtig auf die Person, die den Gottesdienst der Einschulungskinder 2024 anleitet.*



### Wittlohe

Konfirmation am  
12./13. April 2025

### Kirchlinteln

Konfirmation am  
26./27. April 2025

**gemeinsame Freizeit in Damme**  
vom 11.-19. 10.2024  
!!! zweite Ferienwoche !!!

#### Info-Elternabend

Do., 23. 11. 2023, 19:30 Uhr  
Gemeindehaus Wittlohe

#### Info-Elternabend

Di., 21. 11. 2023, 19:00 Uhr  
Gemeindehaus Kirchlinteln

*Habt ihr Fragen?*

kg.wittlohe@evlka.de  
04238 493

kg.kirchlinteln@evlka.de  
04236 94 130





## Werbung

# Krankengymnastik-Praxis



## Harm Tietje

Heilpraktiker für Physiotherapie

**PARKPLÄTZE**  
direkt am Haus!

- Krankengymnastik
- Massage
- Hausbesuche
- Moorpackungen
- Funktions Tape
- Krankengymnastik am Gerät
- Lymphdrainage
- Schlingentisch
- Eisanwendungen
- Fußpflege

Hauptstr. 21 · 27308 Kirchlinteln · Telefon 04236 1516

[www.Krankengymnastik-Kirchlinteln.de](http://www.Krankengymnastik-Kirchlinteln.de)

## Winkelmann's

*Fleisch & Wurst*

täglich  
Partyservice

Heinser Dorfstraße 2 / 27308 Kirchlinteln-Gr. Heins  
Tel.: (0 42 37) 736 / Fax: (0 42 37) 944 09 62

★★ HOTEL & GASTHAUS

*„Zur Linde“*



REGIONAL  
WEISEN

Hotel-Gasthaus

„Zur Linde“

Günter Wolff

27308 Kirchlinteln-

Neddenauverbergen

Telefon: 04238 - 9429-0

Web: [www.zurlinde-nedden.de](http://www.zurlinde-nedden.de)



- Hotel
- Á la carte Restaurant
- EDEKA nah und gut
- Partyservice
- Essen auf Rädern



**Dörte's Mangelstuv**

Luttumer Dorfstr. 31

27308 Kirchl./ Luttum

Tel.: 0 42 31 - 64 25 7

**Anlieferung / Abholung:**

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Anlieferung auch zu den Mangelzeiten:

**Mangelzeiten:**

Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Inh.  
Dörte Wübbe-Hogrefe

## Henny's Mangelstube

**Mangelzeiten:**

mittwochs und donnerstags  
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

**S. Heemsoth-Rohlfing**

Auf dem Kamp 4 · 27308 Armsen

Telefon 04238 / 225 o. 446

**Stelter Electronic**

Ihr persönlicher Meisterbetrieb für



Inhaber: Bernd Stelter · Webber Dorstraße 33 · Telefon: 0 42 38 - 13 45  
Neddenauverbergen · 27308 Kirchlinteln · [www.STELTER.ELECTRONIC.de](http://www.STELTER.ELECTRONIC.de)

- Trauerschmuck
- Moderne Floristik
- Braut- & Tischschmuck

*Florale Werkstatt*

Die besondere Floristik zu jeden Anlaß

ANDREA ROSEBROCK-HEEMSOOTH

Hobener Dorfstraße 1

27308 Kirchlinteln-Hohen

Tele (0 42 38) 94 31 75

MI & Do. 15.00 - 18.00 Uhr o. n. Vereinbarung





### Verdener Delegation reist nach Südafrika



Clarissa Plagge

In der letzten Ausgabe des Wanderstabs konnten Sie es bereits lesen: seit Jahren bricht wieder einmal eine Verdener Delegation Richtung Südafrika zu unseren PartnerInnen nach Shiyane auf. Wir freuen uns, dass auch unsere Gemeinde eine Delegierte senden kann! **Clarissa Plagge** fliegt im Oktober für uns mit nach **KwaZulu-Natal**. Da ein Großteil der Gruppe Jugendliche sind, steht besonders diese Altersgruppe im Fokus des Besuchs.

Wir wollen alle Teilnehmenden der Verdener Gruppe in einem Aussendungsgottesdienst verabschieden. Am Dienstag, dem **3. Oktober 2023, um 18 Uhr** bitten wir in der **St. Johanniskirche** in Verden (Hinter der Mauer 32) Gott um seinen Segen für das Gelingen dieser Reise. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Darüber hinaus bietet Clarissa an, Briefe von Ihnen zu den Patenkindern mitzunehmen. Bitte bringen Sie diese zum Gottesdienst mit oder werfen Sie ihn bis dahin bei mir, **Maren Pötter** (Tannenweg 28 in Luttum), in den Briefkasten.

Sie möchten Clarissas Besuch in den sozialen Medien mitverfolgen? Kein Problem! Folgen Sie dafür einfach dem Instagram-Account der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Verden (**ev.jugendkkverden**).

### Veröffentlichung im gedruckten Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungsdaten (Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung) und Geburtstags- oder Ehejubiläen ist im gedruckten Gemeindebrief zulässig, es sei denn, die Betroffenen haben ausdrücklich widersprochen. Hier können Namen sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht werden. **Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, teilen Sie uns dieses spätestens 14 Tage vor dem Redaktionsschluss mit.**





## Kurzinfo

---

### ☞ Konfi-Fahrt nach Bergen – Belsen am 16. September

Im Rahmen des Konfirmanden-Unterrichtes bieten wir seit Jahren eine Fahrt zur Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers nach **Bergen-Belsen** an. Durch diese Fahrt wird sichtbar, wohin es führt, wenn Menschen in Gut und Böse nach Rassenzugehörigkeit eingeteilt werden. Zuerst arbeiten wir im KU daran, wie es sein konnte, dass in der NS-Zeit die Juden zuerst stigmatisiert und dann eliminiert wurden. Diese Fahrt nach Bergen-Belsen hat den Sinn vor allem darin, den Konfis zu zeigen, wie wichtig es ist, die Werte zu verteidigen, auf denen unsere demokratische Gesellschaft fußt. Die freiwillige Fahrt zur Gedenkstätte findet in diesem Jahr am **16. September** statt. Abfahrt ist um **9 Uhr** in Wittlohe. Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, sich gegen einen Betrag von **fünf Euro** dieser Exkursion anzuschließen.



### ☞ Tauberinnerung am 17. September

Weil wir getauft sind, dürfen wir Gott als unseren Vater ansprechen. Das Urereignis christlichen Glaubens würdigen wir in der Tauberinnerung besonders. Wir feiern die Begründung des christlichen Glaubens am **17. September 2023** um **10 Uhr**. Alle, die **2018** getauft wurden, sind herzlich eingeladen. Auch Kinder, die außerhalb der Kirchengemeinde Wittlohe getauft wurden, würden wir gern in diesem Gottesdienst begrüßen. Die Tauberinnerungskinder bringen bitte ihre Taufkerze mit. Die in der Kirche am Taufboot vor fünf Jahren gesammelten Taufwimpel werden den ehemaligen Täuflingen zurückgegeben. Das Team der Tauberinnerung freut sich auf Euch.



### ☞ Rübenmarkt in Kirchlinteln am 23. September

Am letzten Wochenende im September ist **Rübenmarkt in Kirchlinteln** – ein buntes Wochenende für Jung und Alt. Die beiden Kirchengemeinden **St. Petri Kirchlinteln und St.-Jakobi-Wittlohe** wollen gemeinsam mit der

## Kurzinfo



**Stiftung der St. Petri Kirchengemeinde** auf einem Stand zeigen, wie bunt und vielfältig Kirche hier in der Region ist! Es wird Spiele für die Kleinsten, eine Mitmach-Aktion für die Größeren und jede Menge zu erfahren und zu sehen geben. Außerdem ist natürlich Zeit zum Klönen!

Wir sehen uns am 23. September 2023 von 10 bis 16 Uhr auf dem Rübenmarkt – wir freuen uns auf euch und Sie!



### ☞ **Konfirmandenanmeldung am 23. November**

Wer sich nach den Sommerferien im **7. Schulbesuchsjahr** befindet, ist eingeladen, am Konfirmandenunterricht ab **März 2024** teilzunehmen. Zum Zweck der Anmeldung findet am **Donnerstag, dem 23. November 2023, um 19.30 Uhr**, im Wittloher Gemeindehaus ein Elternabend für die Jugendlichen des betreffenden Jahrgangs statt. An diesem Abend werden alle notwendigen Informationen gegeben. Der Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis wird voraussichtlich am **Sonntag, dem 3. März 2024**, stattfinden.



### ☞ **Volkstrauertag mit Konfis am 19. November**

Am **19. November** ist in diesem Jahr Volkstrauertag. Wir gedenken der Kriegstoten und der Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen. Wir sehen in diesem Tag einen Tag der Mahnung zu Versöhnung, Verständigung und Leben in friedlicher Koexistenz. Das ist uns gerade in der Situation des anhaltenden Ukraine-Krieges wichtig. Wie lange noch wird das Kämpfen und Töten dort weitergehen? Fragen, die in diesen Zeiten an Volkstrauertag eine sehr viel zugespitztere Bedeutung haben als vor 2022. KonfirmandInnen werden auch in diesem Jahr in den Gottesdiensten in Armsen, hier bereits am Vorabend, dem **18. November**, sowie am **19. November** in Wittlohe und Hohenaverbergen ihre Gedanken einbringen.



## Werbung



[www.ksk-verden.de](http://www.ksk-verden.de)

# Sparen ist einfach.

Wenn's um Geld geht



**Kreissparkasse  
Verden**

### GEEST-APOTHEKE



Freundliche, kompetente  
und umfassende Beratung



Komplettsortiment  
für Mutter und Kind



Homöopathie



Anmessen von  
Kompressionsstrümpfen



Fachapotheke für *Siriderma*  
und *Dermasence*



Lieferservice

Besuchen Sie unseren  
neuen **ONLINE-SHOP**



HAUPTSTRASSE 46 | 27308 KIRCHLINTeln  
TEL. (0 42 36) 777 | FAX (0 42 36) 8138

[WWW.APOTHEKE-KIRCHLINTeln.DE](http://WWW.APOTHEKE-KIRCHLINTeln.DE)

Idee - Beratung - Planung - Ausführung - Pflege

# garts

**Garten- und  
Landschaftsbau GmbH & Co. KG**

Amsener Dorfstraße 5  
27308 Kirchlinteln

Telefon 0 42 38-9 44 02 55  
E-Mail: [info@garts.de](mailto:info@garts.de)

Dipl.-Ing. (FH)  
Früchtenicht & Heimesoth



# bösenberg

Heizung  
Sanitär



Meisterbetrieb

Tel.: 04231-982 1095 Mobil: 0151-2263 7911

Email: [info@heizung-verden.de](mailto:info@heizung-verden.de)

Beerdigungsinstitut  
*Horizont*  
Schwarmer Verden (Heemsoth)  
*inkl. Thomas Loleit*

Verden, Obere Str. 27  
Telefon 04231-2547  
[www.horizont-bestattungen.eu](http://www.horizont-bestattungen.eu)

Schwarmer, Bremer Str. 20,  
Telefon 04258-301  
[www.horizont-bestattungen.eu](http://www.horizont-bestattungen.eu)



Exklusiv  
in Verden

Einen herzlichen Dank sagen wir allen für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

**Thomas Loleit und sein Team**



### ☞ **KiWi-Buß- und Betttag am 22. November in Kirchlinteln**

In diesem Jahr fällt der Buß- und Betttag auf den **22. November**. Der regionale Buß- und Betttagsgottesdienst wird von einem Team aus **St. Petri, Kirchlinteln** verantwortet. Die Gemeinde ist eingeladen, am regionalen Gottesdienst in Kirchlinteln teilzunehmen.



### ☞ **Ewigkeitssonntag am 26. November**

Der Gottesdienst am Ewigkeitssonntag ist Suche nach Trost in schmerzlicher Erinnerung an einen lieben Menschen, der vor Kurzem von uns gegangen ist. Gleichzeitig bedeutet Gottesdienst am Ewigkeitssonntag zu feiern, Hoffnung, denn in diesem Gottesdienst blicken wir weiter, über unser irdisches Leben hinaus. Wir zünden für jeden Verstorbenen ein Licht an und laden in diesem Jahr auch wieder zum **Abendmahl** ein. Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst am **26. November um 10.00 Uhr**.



### ☞ **Am 31. Oktober ist Reformationstag**

**ecclesia semper reformanda est**, diese Erkenntnis basiert auf dem Denken und Handeln des Reformators **Martin Luther** und ist in späterer Zeit so formuliert worden. Kirche steht permanent vor der Herausforderung, sich selbst zu erneuern, immer wieder aufs Neue, auch wenn die letzte Reform noch gar nicht so lange zurückliegt. Die Kirche muss sich immer wieder, zu jeder Zeit die Frage gefallen lassen, ob sie ernsthaft von Gott redet und auf seiner Seite steht. Welche Rolle spielen das Wort Gottes und der Geist Gottes im faktischen Leben der Kirche? Wie handelt der Geist Gottes in der evangelischen Kirche angesichts der schrumpfenden Mitgliederzahlen sowie der schrumpfenden Finanzen? Wie äußert sich Kirche in der modernen Welt? Welche Sprache sprechen wir, wo sind wir wie im Internet zu finden und welche Musik erklingt in unseren Gottesdiensten? An Reformationstag ist die beste Gelegenheit, solche Fragen zu stellen, auch auf Antworten zu hoffen.

An diesem Reformationstag darf auf jeden Fall auf den Aspekt der Erneuerung im Bereich der Musik gehofft werden. Der Gospelworkshop in Kirchlinteln **am 31. Oktober** endet um **17 Uhr** mit dem öffentlichen Gottesdienst in St. Petri.



## Die Schönen der Nacht in St.-Jakobi

### Rätsel um die Wittloher St.-Jakobi-Kirche gelöst!



Es gab Hinweise darauf, dass die Schönen der Nacht die St.-Jakobi-Kirche und die umgebenden naturnahen Flächen für sich nutzen. Um Genaueres herauszufinden, war ein Termin zum Fledermausnetzfang mit den Fledermausregionalbetreuern und Pastor Wilhelm Timme abgesprochen. Wir wollten mit regionaler Werbung auch Interessierte dazu einladen.

Dieser Plan hat sich auf faszinierende Weise völlig geändert!

Durch die Aktivität für den **BINGO! Naturkalender** – manche mögen den Film über Kirchlinteln gesehen haben – ist ein **Filmteam des NDR** auf die Fledermäuse und Nachtfalter aufmerksam geworden.

Es fügte sich, dass die Falter-Liebhaberin Wiebke Bandmann eine spezielle Lichtsäule einsetzt, welche von BINGO! gefördert wurde, um Nachtfalter zu bestimmen. Wiebke macht hervorragende Fotos von diesen und dann flattern sie munter weiter.



Dieses BINGO!-Projekt harmoniert mit der Fledermauskunde so gut, dass ich alle Beteiligten motivieren konnte, sich zu einem „wissensaffenden“ Abend in Wittlohe miteinander zu treffen und das Filmteam des NDR hinzu zu laden.



## Die Schönen der Nacht in St.-Jakobi



Dadurch änderte sich allerdings der Plan einer öffentlichen Veranstaltung. Stattdessen wurde in Absprache mit Wilhelm Timme eine kleine Gesellschaft aus ehrenamtlich engagierten Kirchen- und Naturwertschätzenden eingeladen.

Im Rücken sehr alter Grabsteine vor der Silhouette des imposanten Kirchengebäudes haben sich die Gäste und das



Filmteam auf eine Reise in eine geheimnisvolle Nacht eingelassen. Das NDR-Team war wie wir begeistert von der Atmosphäre zwischen Friedhof, Natur und Kirche. Es filmte mit hochsensibler Kameratechnik im Halbdunkeln viele Falter sowie diverse Fledermäuse und interviewte die menschlichen Akteure. **Sendetermin war der 20. August 2023, 17 Uhr, auf N3.**

Der Filmausschnitt wird zur nichtkommerziellen Öffentlichkeitsarbeit dann 10 bis 14 Tage später zur Verfügung gestellt.

Bei einem den frühen Morgen begrüßenden nächtlichen Picknick wurde abschließend in ganz kleiner Runde restlos Begeisterter die Entdeckung der Wochenstube des Braunen Langohrs genussvoll gähmend gefeiert.

**Bettina Bielefeld**





## **Ankerplatz – ein Ort für Seelsorge und Beratung**

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS



### **Neues Online-Portal bringt Suchende und Anbietende zusammen**

Vier von fünf Menschen in Deutschland nutzen täglich das Internet. Sie schreiben Nachrichten, klicken sich durch Videos und verbringen einen guten Teil ihrer Zeit auf Social-Media-Kanälen.

Auch Seelsorge und Beratung werden nicht erst seit der Corona-Pandemie auf digitalem Wege angeboten und genutzt: Die **Chatseelsorge** der **Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers** feiert in diesem Jahr ihren **20. Geburtstag** und wird, genauso wie das Online-Angebot der Telefonseelsorge, stark nachgefragt. „**Als Kirche sollen und wollen wir eben da sein, wo die Menschen sind**“, sagt **Pastor Achim Blackstein**, Beauftragter für digitale Seelsorge und Beratung am Zentrum für Seelsorge und Beratung in Hannover. „**Darum gehen wir jetzt einen neuen Weg.**“

„**Ankerplatz – dein Ort für Seelsorge und Beratung**“: Unter diesem Namen hat Blackstein in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Medienarbeit (EMA) und einer Kölner Agentur ein Online-Portal entwickelt. Es bietet Kirchengemeinden und -regionen sowie Beratungsstellen einen datensicheren Kontaktweg über E-Mail, Chat und Video. Nach und nach entsteht hier ein grafisch ansprechend gestaltetes Portal zur Kontakthanbahnung zwischen Seelsorgenden und Beratenden sowie Menschen, die Seelsorge oder Beratung suchen.

Drei Kanäle stellt der Ankerplatz zur Verfügung: Chat, E-Mail und Video-Gespräch. SeelsorgerInnen und BeraterInnen können sich dafür ein eigenes Konto einrichten und die vielfältigen und arbeitserleichternden Funktionen des Ankerplatzes nutzen. Darüber hinaus können alle interessierten



## Ankerplatz – ein Ort für Seelsorge und Beratung



Kirchengemeinden oder -regionen und evangelische Beratungsstellen mit einem eigenen Zugang ausgestattet werden. Diese dezentralen Zugänge lassen sich in die jeweils eigene Homepage vor Ort integrieren; die Suche nach Seelsorge und Beratung kann also global über das Portal „**Ankerplatz**“ oder lokal über die Webseiten von Kirchengemeinden und Beratungsstellen stattfinden.

*„Das überregionale Angebot des Portals bekommt so lokale und regionale Ankerplätze bei allen Beteiligten vor Ort“, betont Blackstein. „Seelsorge und Beratung werden mit einer starken Infrastruktur gefördert, neue Wege werden ermöglicht – ganz unabhängig von der Mobilität der ratsuchenden Menschen.“* In einer weiteren Ausbaustufe werden ein Online-Magazin zu Themen von Seelsorge und Beratung und eine Webinar-Plattform entstehen. Auch die Möglichkeit zum internen Austausch wird aufgebaut.

Der Bedarf an Seelsorge und Beratung ist groß, doch Schamgefühle und Unkenntnis halten viele Menschen davon ab, vor Ort nach Hilfe und Rat zu fragen. Ein digitaler Kanal, der auch anonym genutzt werden darf, kann hier die Hemmschwellen senken und ganz neu zu Kontaktaufnahme und Gespräch ermutigen. Die Erfahrung der vergangenen Jahrzehnte hat gezeigt, dass Nähe gerade durch (technische) Distanz entstehen kann und Offenheit wächst, weil Menschen sich in einem geschützten Rahmen aussprechen können.



Bei Interesse an der Nutzung des kostengünstigen überregionalen Portals erhalten Interessierte weitere Informationen bei Achim Blackstein unter [Achim.Blackstein@evlka.de](mailto:Achim.Blackstein@evlka.de). Für Kirchengemeinden werden die Zugänge kostenfrei zur Verfügung gestellt. Weitere Infos sind auf der Projekt-Webseite <https://digihaus.online> zu finden.



## Kurzinfo / Werbung

### Besuche der Gemeindeglieder

Die Besuche bei den JubilarInnen der Kirchengemeinde finden **wieder** statt. Pastor Timme kommt zum 80., 85., 90. und danach zu jedem Geburtstag. Falls das so nicht möglich ist, wird telefonisch etwas anderes verabredet, oder der Besuchsdienst der Kirchengemeinde schaltet sich ein. Wenn Sie selbst diesbezüglich andere Ideen haben, melden Sie sich bitte zu den Bürozeiten im Kirchenbüro.

**Maler und Lackierer**  
**Dekorative Maltechniken**  
**Fußbodenbeläge**  
**Wärmedämmung**



Andreas Fumfar  
Große Fuhren 8  
27308 Kirchlinteln OT Hohenaverbergen  
Tel. 04238/943888  
Fax 04238/943889

**MAURER & FLIESENLEGER**



**Heinrich Hellwinkel**

Am Dreieck 2  
27308 Armsen  
☎ 04238 - 1321  
☎ 0173-6076645

Heinrich Hellwinkel

**CCordes**  
Zimmerermeister



Neddenaverbergen

- HOLZ-FASSADEN
- FACHWERK
- CARPORTS, TERRASSEN
- AUSBAU MIT ÖKOLOGISCHEN BAUSTOFFEN
- HOLZTORE

GARSTEN CORDES ZIMMERERMEISTER  
NEDDENER DORFSTR. 4 • 27308 KIRCHLINTELN  
MOBIL: 0174-2418994 • E-MAIL: INFO@CC-ZIMMEREI.DE  
**WWW.CC-ZIMMEREI.DE**

**OSH**



**Oliver Schafrick**  
**Handwerksservice**

Inh. Oliver Schladebusch

- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Innenausbau
- Einbau von Fenstern
- Bodenverlegearbeiten
- Zlüne
- Baumtätarbeiten

Lufftuner Dorfstraße 12  
27308 Kirchlinteln

Telefon: 0 42 31 / 67 61 16  
Telefax: 0 42 31 / 95 14 65  
Mobil: 01 72 / 4 35 13 42  
osh-schladebusch@t-online.de

Hier könnte Ihre  
Anzeigenwerbung stehen!

4 Ausgaben im Jahr  
für 100 Euro

## Wir sind für Sie da



**Pfarrbüro:**  
**Sabine Renken**

Telefon: 0 42 38 - 4 93 • Fax: 0 42 38 - 17 52

E-Mail: [KG.Wittlohe@evlka.de](mailto:KG.Wittlohe@evlka.de)

Stemmener Str. 20 • 27308 Kirchlinteln

Öffnungszeiten: Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr + Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr



**Pastor:**  
**Wilhelm Timme**

Telefon: 0 42 38 - 4 93

E-Mail: [wilhelm-timme@t-online.de](mailto:wilhelm-timme@t-online.de)

Internet: [www.kirchengemeinde-wittlohe.de](http://www.kirchengemeinde-wittlohe.de)



**Kirchenvorstand:**  
**Susanne Dittmer**

Telefon: 0 42 38 / 240

Mobil: 01 52 / 07 18 34 30

E-Mail: [ulrich.dittmer@ewetel.net](mailto:ulrich.dittmer@ewetel.net)



**Küsterin:**  
**Natalia Tschobur**

Telefon: 0 42 38 / 94 32 77

Mobil: 01 76 / 34 67 16 09



**Diakonieausschuss:**  
**Hans-Rainer Strang**

Telefon: 0 42 31 / 67 69 54

E-Mail: [rainer.strang@me.com](mailto:rainer.strang@me.com)



**Friedhof Wittlohe:**  
**Sonja Bohl-Dencker**  
**Birgit Söhn**

Telefon: 0 42 38 / 94 21 35

Telefon: 0 42 38 / 13 69

E-Mail: [birgit.soehn@gmx.de](mailto:birgit.soehn@gmx.de)



**Redaktion Wanderstab:**  
**Sonja Butz-Georg**  
**Rolf Thoenelt**

Telefon: 0 42 38 / 94 35 43

E-Mail: [Butz-Georg@web.de](mailto:Butz-Georg@web.de)

Telefon: 0 42 38 / 14 08

E-Mail: [digitalcentrum@gmx.net](mailto:digitalcentrum@gmx.net)

**Kirchenführung:** Rita Tietje • Wittlohe • Telefon: 0 42 38 / 3 01





## Treffpunkte in St.-Jakobi

### Regelmäßige Termine

<b>Montag</b>	16.15 – 17.30 Uhr	<b>Flötengruppe</b> <i>Bärbel Spöring, Tel. 0 42 31 - 6 38 12</i>
	18.00 – 19.30 Uhr	<b>Kerzengruppe</b> in Luttum <i>Rosa Hellwinkel, Tel. 0 42 31 - 6 37 73</i>
	19.00 – 20.30 Uhr	<b>Jakobi-Chor</b> <i>Ulrike Stäcker, Tel. 0 51 64 - 15 76</i>
<b>Mittwoch</b>	07.30 – 08.30 Uhr	<b>Qigong</b> im Pfarrgarten <i>Michaela Kanz, Tel. 0 42 38 - 14 69</i>
	08.30 – 09.30 Uhr	<b>Gymnastikgruppe</b> <i>Erika Zoller, Tel. 0 42 38 - 4 71</i>
	15.00 – 17.00 Uhr	<b>Seniorenbesuchsdienst</b> (jeden 2. Monat am 4. Mittwoch) <i>Annegret zum Felde, Tel. 0173 2 38 73 11</i>
	15.00 – 18.00 Uhr	<b>Frauenkreis</b> (mtl., jeden 3. Mittwoch) <i>Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37</i>
	17.00 – 18.30 Uhr	<b>Neubürgerbesuchsdienst</b> (jeden 2. Monat am 4. Mittwoch)
	19.00 Uhr	<b>Kirchenvorstandssitzung</b> (mtl., jeden 2. Mittwoch)
<b>Donnerstag</b>	16.15 – 18.00 Uhr	<b>Konfirmandenunterricht</b> (nach Plan)
	16.00 – 17.00 Uhr	<b>Klamottenkiste</b> jeden dritten Donnerstag im Monat
<b>Sonntag</b>	09.30 – 12.00 Uhr	<b>Klamottenkiste</b> jeden ersten Sonntag im Monat
<b>Sonntag</b>	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> in Kirche, Pfarrgarten oder Kapelle

#### Tauftermine



#### Tauftermine in Wittlohe:

Samstag 09.09.2023	16:00 Uhr (Wittlohe)
Sonntag, 17.09.2023	10:00 Uhr (Tauferinnerung in Wittlohe)
Samstag, 07.10.2023	15:00 Uhr (Wittlohe)
Samstag, 18.11.2023	15:00 Uhr (Wittlohe)



## Gottesdienstkalender

02.09.	Andacht auf dem Erntefest mit Ulrike Voige	15.00 Uhr Hohenaverbergen
<b>03.09.</b>	<b>Diakoniegottesdienst</b>	<b>10.00 Uhr Pfarrgarten Wittlohe</b>
10.09.	Gottesdienst zum Erntefest in Luttum	10.00 Uhr Luttum
17.09. T	Tauferinnerungsgottesdienst	10.00 Uhr Wittlohe
24.09.	Gottesdienst mit Prädikantin Jutta Preissner	10.00 Uhr Neddenaverbergen
<b>01.10.</b>	<b>Erntedankfest</b>	<b>10.00 Uhr Wittlohe</b>
08.10.	Gottesdienst mit Flötengruppe	10.00 Uhr Wittlohe
15.10.	Gottesdienst mit Pastorin i. R. G. Freese	10.00 Uhr Otersen
22.10.	Gottesdienst	10.00 Uhr Luttum
29.10.	Gottesdienst mit den Dörpsänger	10.00 Uhr Armsen
05.11.	Gottesdienst	10.00 Uhr Neddenaverbergen
<b>10.11.</b>	<b>Freizeitnach-Gottesdienst</b>	<b>19.00 Uhr Wittlohe</b>
<b>12.11.</b>	<b>Gottesdienst zum Pflanztag</b>	<b>10.00 Uhr Jakobi-Wald</b>
18.11.	Andacht zum Volkstrauertag	17.00 Uhr Armsen
19.11.	Andacht zum Volkstrauertag	10.00 Uhr Wittlohe
19.11.	Andacht zum Volkstrauertag	13.30 Uhr Hohenaverbergen
22.11.	KiWi-Gottesdienst zum Buß- und Bettag	19.00 Uhr <b>Kirchlinteln</b>
26.11. AM	Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr Wittlohe

AM = Abendmahl / T = mit Taufe / \* Gottesdienste in besonderer Form